

Auswärtserfolg

Am vergangenen Sonntag war der SV Jagstzell zu Gast beim zuhause noch ungeschlagenen TSV Adelmansfelden.

Der SV Jagstzell wollte unbedingt die hohe Niederlage des letzten Jahres vergessen machen und begann sehr konzentriert mit schönem kurzen Passspiel. So konnte man zu Beginn des Spiels einige gute Torchancen erarbeiten. Nach einem Freistoß aus halbrechter Position konnte Marcel Gerstmeier bereits in der 7. Spielminute zum 0:1 einschießen. In der Folge blieb man weiter spielbestimmend, hatte jedoch beim Torabschluss Pech oder scheiterte an einem guten Heimtorwart. Adelmansfelden selbst versuchte immer wieder über ihre schnellen Außenspieler zu gefährlichen Angriffen zu kommen. Die einzige Tormöglichkeit der Hausherren in der ersten Hälfte blieb jedoch ein Freistoß der knapp übers Jagstzeller Tor flog. So ging man mit einer knappen Führung in die Pause.

Nach dem Seitenwechsel blieb der Spielverlauf unverändert. Der SVJ konnte mit seinem aggressiven Pressing in den vorderen Reihen und im Mittelfeld den Gegner sehr gut in Schach halten und bei eigenem Ballbesitz mit längeren Kombinationen glänzen. Es bleibt einzig der Kritikpunkt, dass man die herausgespielten Chancen nicht in ein Tor ummünzen konnte und das Spiel aufgrund der knappen Führung weiterhin spannend blieb. Jedoch stand man in der Abwehr sehr sicher und der Gegner kam in der gesamten zweiten Hälfte zu keiner gefährlichen Tormöglichkeit. In der Schlussphase, die Adelmansfelden aufgrund einer Verletzung zu zehnt bestreiten musste, hatte man eine Reihe von hervorragenden Tormöglichkeiten, um den Sieg zu sichern. Es blieb aber beim der knappen Führung bis zum Abpfiff des Schiedsrichters.

Die Mannschaft zeigte eine hervorragende Leistung, womöglich die beste der bisherigen Saison. Jeder Mannschaftsteil war hoch motiviert und nahm wichtige Zweikämpfe an, sodass man den Hausherren kaum eine Chance ließ. Einzig die Chancenverwertung muss verbessert werden.

Reserve:

Die Reserve war ebenfalls das komplette Spiel über die bessere Mannschaft und hatte eine Vielzahl an Tormöglichkeiten. Einzig die Anfangsphase konnten die Hausherren ausgeglichen gestalten. In der zweiten Hälfte fand das Spiel teilweise ausschließlich in der gegnerischen Hälfte statt. Allerdings scheiterte man dann zumeist am letzten Pass vors Tor und ließ so viele vielversprechende Angriffe ungenutzt. Am Schluss gewann man verdient mit 1:2.

Torschützen: Philipp Rettenmeier, Eigentor

Vorschau:

Am kommenden Sonntag, dem 4. Mai, ist mit dem TSV Essingen II der direkte Tabellennachbar zu Gast in Jagstzell. Spielbeginn ist um 15 Uhr. Mit einem Sieg könnte man sich weiterhin in der Spitzengruppe der Tabelle halten.

Die Reserve bestreitet bereits um 10:30 Uhr desselben Tages ein Nachholspiel gegen den SV Wasseralfingen.

Wir bitten unsere Anhänger beide Teams weiterhin so gut zu unterstützen.